# Was ist VISAL?

Obwohl sie einen zunehmenden Teil der Bevölkerung darstellen, sind sehbehinderte Senioren eine der am stärksten marginalisierten sozialen Gruppen in Bezug auf lebenslanges Lernen. Dies ist ein klares Hindernis für ihre aktive Teilhabe an der Gesellschaft. Deshalb entwickeln britische und niederländische Experten in den Bereichen Sehbehinderung und Alter einen nicht-formalen VISAL-Trainingskurs, der den spezifischen Lernbedürfnissen von älteren sehbehinderten Personen Rechnung trägt. Der Kurs wird in Österreich, Kroatien, der Slowakei und dem Vereinigten Königreich pilotiert.

# Warum VISAL?

* sehbehinderte Senioren erhalten ihren Bedürfnissen angepasste Lerninhalte,
* ältere Personen mit Sehbehinderung verbessern ihre sozialen und beruflichen Fähigkeiten,
* das Selbstwertgefühl und die Motivation sehbehinderter Senioren, weiterhin zu lernen, wird gesteigert,
* die aktive Teilhabe sehbehinderter Senioren an der Gesellschaft wird gefördert.

# Welche Ergebnisse und Resultate?

* 160 sehbehinderte Senioren in 4 Pilot-Ländern werden ausgebildet,
* 112 VISAL-Seminare,
* VISAL-Handbuch wird in Kroatisch, Niederländisch, Englisch, Deutsch und Slowakisch zur Verfügung gestellt,
* Nationale Workshop-Leiter werden zur Durchführung der VISAL-Seminare ausgebildet,
* 4 nationale Konferenzen zur Thematik ältere Personen mit Sehbehinderung und lebenslanges Lernen.

# Für wen ist VISAL?

Das Projekt zielt auf sehbehinderte Senioren in Europa, deren Anteil an der Bevölkerung kontinuierlich wächst. Das VISAL-Projekt trägt auch dazu bei, europäische Organisationen sehbehinderter und blinder Menschen die Herausforderung einer alternden Bevölkerung meistern zu lassen, indem es ihnen angepasste Lernmöglichkeiten bereitstellt, die im Rahmen ihrer institutionellen Dienstleistungsstrategie für ihre älteren Mitglieder inkorporiert werden.

# Wer wird VISAL implementieren?

Das Projekt wurde von der Europäischen Blindenunion konzipiert und wird von ihr gemeinsam mit sechs weiteren Partnern durchgeführt: Age UK (Experten in der sozialen Eingliederung älterer Menschen), Blinden- und Sehbehindertenverband Österreich, Slowakischer Blinden- und Sehbehindertenverband, Kroatischer Blindenverband, Royal National Institute of Blind People und Royal Dutch Visio (auf Sehbehinderungen spezialisierter Dienstleister).

# Projektlaufzeit:

24 Monate, vom 1.11.2012 bis 31.10.2014.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Jürgen Menze, BSVÖ Referent für Internationale Zusammenarbeit per E-Mail an [international@blindenverband.at](mailto:international@blindenverband.at) oder telefonisch unter +43 1 982 75 84 204.